



Alejo 5

1. Stoff-/Zubereitung- und Firmenbezeichnung

1.1 Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung

Alejo 5

1.2 Angaben zum Hersteller / Lieferanten

Firmenname : Twintop GmbH E-Mail : info@twintop.de
Straße : Eichhofsweg 4 Internet : www.twintop.de
Ort : D- Lahstedt Telefon : 05174 - 8002-0
Telefax : 05174 - 800222
Auskunftgebender Bereich : Zentrale Produktauskunft

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
238-878-4	14808-60-7	Siliciumdioxid	1-10 %	
265-150-3	64742-48-9	Aliphatische Kohlenwasserstoffe (aromatenfrei)	5-10 %	Xn R65-66

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

3. Mögliche Gefahren

Einstufung

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste Hilfe nach Einatmen Für Frischluft sorgen.

Erste Hilfe nach Hautkontakt Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Erste Hilfe nach Augenkontakt Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.
Augenarzt aufsuchen.

Erste Hilfe nach Verschlucken Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten.
Kein Erbrechen herbeiführen.
Reichlich Wasser, möglichst mit Aktivkohle, trinken lassen.
Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Hinweise für den Arzt Aktivkohle geben, um die Resorption im Magen-Darmtrakt zu reduzieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Das Material ist nicht brennbar.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen Das Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung in Gewässer gelangen.
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung Mechanisch aufnehmen.
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.



Alejo 5

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Zusammenlagerungshinweise Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen Schützen gegen: Frost.
Lagertemperatur:
von °C: 0 bis °C: 30

Lagerklasse nach VCI : 12

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Expositionsgrenzwerte

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m ³	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr. Kategorie	Art
14808-60-7	- Kohlenwasserstoffgemische, additiv-frei, Gruppe 1	200	1000		4	MAK
	Quarz		0,15 A			MAK

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz- und Hygienemaßnahmen Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz Atemschutz ist erforderlich bei: Staubentwicklung.

Handschutz Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk).

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille.
(bei Verarbeitung mit Poliermaschine)

Körperschutz Körperschutz: nicht erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Allgemeine Angaben

Aggregatzustand : viskos
Farbe : beige
Geruch : produktspezifisch

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert (bei 20 °C) : 7-9 Prüfnorm

Zustandsänderungen
Schmelztemperatur : nicht bestimmt
Siedepunkt : >100 °C
Flammpunkt : >65 °C

Explosionsgefahren Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luft-Gemische möglich.



Alejo 5

untere Explosionsgrenze :	0,6 Vol.-%
obere Explosionsgrenze :	8,0 Vol.-%
Brandfördernde Eigenschaften	nicht brandfördernd.
Dichte (bei 20 °C) :	ca. 1 g/cm ³
Wasserlöslichkeit :	mischbar.

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen	Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
Zu vermeidende Stoffe	Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen

Ätzende und reizende Wirkungen	nicht reizend.
Sensibilisierende Wirkungen	nicht sensibilisierend.
Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition	Reizwirkung am Auge:
Sonstige Angaben zu Prüfungen	Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.
<u>Erfahrungen aus der Praxis</u>	
Sonstige Beobachtungen	Wirkt entfettend auf die Haut. Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxizität	Schwer wasserlösliches, anorganisches Produkt. Kann in Kläranlagen weitgehend mechanisch abgeschieden werden. Die Angaben zur Ökologie beziehen sich auf die Hauptkomponente.
Persistenz und Abbaubarkeit	Der organische Anteil des Produktes ist biologisch abbaubar. (Lösemittel.: Abiotischer Abbau in Luft)
Bioakkumulationspotential	Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.
Weitere Hinweise	Gelangt bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung nicht ins Abwasser.

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallschlüssel Produkt :	120121	ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN; Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen; gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen Überwachungsbedürftiger Abfall zur Verwertung.
Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung :	150102	VERPACKUNGSABFALL, AUFGSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff
Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel		Wasser mit Tensidzusatz. Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.

14. Angaben zum Transport



Alejo 5

Landtransport (ADR/RID/GGVSE)

Bezeichnung des Gutes

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschifftransport

Seeschifftransport

Lufttransport

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung

Kennzeichnung : Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

Zusätzliche Hinweise zu EU-Vorschriften

Empfehlung: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

15.2 Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse : 1 - schwach wassergefährdend
Einstufung : Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3
Angaben zur VOC-Richtlinie : Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: 15

Zusätzliche Hinweise zu nationalen Vorschriften

Seit dem 01.01.2003 ist der 3.Abschnitt der Betriebssicherheitsverordnung in Kraft. Damit wurde die 'Verordnung brennbare Flüssigkeiten (VbF)' aufgehoben. Somit entfällt die Einstufung von brennbaren Flüssigkeiten in die VbF-Klassen AI, AII, AIII und B. Statt dessen gelten die Einstufungen gemäß GefahrstoffV (hochentzündlich, leichtentzündlich, entzündlich).

16. Sonstige Angaben

Auflistung der relevanten R-Sätze

- 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnis zum Überarbeitungsdatum. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt oder verarbeitet wird, sind die Angaben dieses Sicherheitsdatenblattes nicht ohne Weiteres auf das so gefertigte neue Material übertragbar.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.